



SMVC Clubnachrichten



Ausgabe Nr. 1 | 2024

Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied



Bild: Ruedi Müller
Erstellt mit
DALL-E3 (KI).

Ein gepflegter Oldtimer,
der einen bleibenden
Wert symbolisiert.
In einer von Chaos
und Fortschritt
geprägten
Welt.



Oldtimer: Psychologischer Anker in stürmischen Zeiten

Heutzutage, wo sich alles so schnell ändert – technisch, politisch und sozial – finden viele Menschen Entspannung in den einfachen Dingen von gestern. Oldtimer sind dafür ein gutes Beispiel. Aber warum mögen wir das alte Blech so sehr? Das liegt zu einem Teil an unserer Psyche und der jetzt leider angespannten geopolitischen Lage sowie der rasanten technischen Entwicklung. KI (Künstliche Intelligenz) macht vielen Angst.

In der komplizierten Welt von heute sind Oldtimer nicht nur ein Rückzugsort. Sie stellen auch ein Symbol für Stabilität dar. Sie erinnern uns an eine Zeit, in der Werte und Normen klarer waren. Oldtimer bringen Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft zusammen. Das ist jetzt besonders wichtig, in einer Zeit, in der die Gesellschaft auseinanderdriftet. Ich erlebte diese Verbundenheit gerade wieder am www.FIVA.org General Assembly (Generalversammlung) vom 23. – 25. November 2023 in Athen. (Dort wurde ich übrigens für 2024 wieder als Mitglied der Events Commission bestätigt. In dieser bin ich seit November 2011 dabei, immer für jeweils ein Jahr.)

Aus: <https://bit.ly/fowips>

Die Idee, dass sich nostalgische Gedanken und Produkte positiv auf die Psyche auswirken, ist vergleichsweise neu. Lange Zeit hatte die Nostalgie einen schlechten Ruf. Der Schweizer Mediziner Johannes Hofer prägte den Begriff 1688, um die krankhaften Heimweh-Symptome Schweizer Söldner zu beschreiben, die im Dienst europäischer Monarchen standen. Nostalgie wurde als schwere neurologische Krankheit angesehen, die unbehandelt zum Wahnsinn führt. Gerne wird in der Nostalgieforschung die kühne These eines Militärarztes zitiert, der ebenso wie Hofer behauptete, das Nostalgie-Epizentrum befände sich in der Schweiz. Schuld am Hang der Eidgenossen zur Nostalgie sei das ständige Klingen der Kuhglocken, das die Ohren und das Gehirn der

Schweizer geschädigt habe. Im 19. Jahrhundert wurde die Nostalgie schlicht als eine Form der Depression gewertet. Erst im späten 20. Jahrhundert verschwand die düstere Sichtweise. Forscher erkannten, dass Nostalgie vielmehr eine bittersüsse Erfahrung ist. Die glücklichen, oft verklärten Erinnerungen an die eigene Geschichte überwiegen und werden allein durch die Einsicht überschattet, dass sie unwiederbringlich sind.

Das Vergnügen, das wir beim Fahren eines Oldtimers («Fahrgasmus», Begriff bei www.shots.media entdeckt), nennt sich „Hedonistisches Paradoxon“. Dies, weil wir uns dieses Wohlbefinden durch viel Arbeit oder grossen finanziellen Aufwand für die Pflege, Reparatur oder sogar einer totalen Restauration unserer historischen Autos verdienen müssen. Für die Arbeit gilt das nicht unbedingt: viele KollegInnen sehen diese auch als Teil der Glückseligkeit.

Durch die Digitalisierung werden wir ständig mit neuen Informationen bombardiert. Oldtimer bieten uns eine Pause von dieser Komplexität. Wenn ich ein altes Auto ohne moderne Technik fahre, fühle ich mich entspannt und in eine einfachere Zeit zurückversetzt. Oldtimer sind eine einzigartige Mischung aus persönlicher Reflexion und gemeinschaftlichem Erlebnis. Per Zufall las ich gerade diesen Artikel:

Immer mehr Assistenzsysteme: Kommentar zu EU Verordnung
«Der tägliche Horror der Assistenzsysteme»

<https://www.autobild.de/artikel/immer-mehr-assistenzsysteme-pflicht-kommentar-zu-eu-verordnung-23135007.html>

Ruedi Müller (r.mueller@smvc.ch)



Castagnata a Tenero

DOMENICA 15 OTTOBRE 2023

Articoli e foto Ruedi Müller, Tradotto con deepl.com. Controllato e curato da Bernard Aschwanden.
Tutte le immagini / Artikel auf Deutsch und Fotos: <https://bit.ly/smvctic23>

Domenica mattina il comitato centrale ha avuto la possibilità di visitare l'aeroporto di Locarno-Magadino. Con la guida dell'esperto Direttore dell'aeroporto Signor Paglia abbiamo ricevuto interessanti informazioni e dettagli sia per la sezione REGA sia per la visita agli Hangar con molti aeroplani di vario tipo e produzione. Ci siamo poi trasferiti all'Agriturismo il Saliciclo di Tenero dove abbiamo incontrato i nostri amici della Sezione Ticino. Non tutti i membri del Consiglio direttivo hanno potuto essere presenti per questo programma aggiuntivo alla riunione di sabato 14 ottobre. Abbiamo gustato un ottimo pranzo. La Castagnata (con le caldarroste) ha risvegliato una sensazione di calore, tradizione e cameratismo. Bernard Aschwanden, presidente di SMVC Ticino ha dato il



benvenuto agli ospiti, ai membri del Consiglio direttivo della ZV - che erano presenti - e ai partecipanti della Sezione Ticino. Bernard, con la collaborazione di tutto il comitato SMVC Ticino è stato anche responsabile dell'organizzazione dell'incontro. Tutto è andato bene. L'Hotel Lago Maggiore di Locarno è da raccomandare. È piaciuto molto a tutti. Grazie a Bernard ed ai suoi collaboratori anche per l'invito alla vostra castagnata, un'esperienza particolare per noi svizzeri tedeschi. Anche il nostro Presidente centrale, Martin Bertschinger si è rivolto agli ospiti. Non sapevo che Martin parlasse così bene l'italiano. Le castagne sono state preparate da Silvano. Mentre mangiavo le castagne in terrazza, ho parlato con Prisca Scanara e le ho detto quanto bello è il posto. In qualche modo diverso, più esotico rispetto alla Svizzera tedesca. Prisca modestamente ha detto: „Il prato del vicino sembra sempre più verde“.



Avevo chiesto a Rebecca Somaini dell'Azienda di scattare una foto di gruppo... è stata una sfida riuscire a riunire tutti ma ce l'abbiamo fatta!



Il pranzo a base di formaggio e insalata, risotto con luganighetta, gelato alla vaniglia con frutti di bosco è stato un sogno e il servizio eccellente. Foto a sinistra: Rebecca Somaini, Fotografo di gruppo.



Foto a destra: Prisca Scanara al centro; a sinistra: Mirra Pedrazzini; a destra: Adi Isler. Ci hanno servito molto bene.



Markt der Vielfalt in Bremgarten Samstag Flop, Sonntag Top

SAMSTAG 21. UND SONNTAG 22. OKTOBER 2023

Artikel: Ruedi Müller; Fotos: Res Girsberger, Ruedi Müller.
alle Fotos siehe:

<https://www.smvc.ch/neuigkeiten/zs/2023/10/21-22-10-2023-smvc-zs-publikumsfahrten-bremgarten-altstadtmarkt/>

Man beachte die strahlenden Gesichter in Oliver Hunzikers 1963 Oldsmobile Cutlass F85. Diese Aufnahme zeigt die Stimmung am besten am Sonntag in Bremgarten. Wir boten vielen BesucherInnen wohl das Markt-Highlight. Nicht wenige kamen vorwiegend wegen uns vor Ort. Herrliche Szenen spielten sich während den Runden ab. Das war ein Lachen und Gewinke, wenn wir uns unterwegs begegneten. Die einen nahmen die beiden Strecken (eine kurze für Fr. 5.– und eine lange für Fr. 8.–) so rum unter die Räder, die anderen umgekehrt. Ich hätte mir gewünscht, die intelligente Ray-Ban Brille mit Kamera wäre in der Schweiz auch bereits erhältlich, um diese einmaligen Momente festzuhalten. Mit dem Phone geht das nicht. Bei der Brille müsste man nur einen der Bügel berühren, um ein Bild zu schiessen. Werde ich mir sofort anschaffen. Wir selber hatten auch viel Spass. Das galt vor allem für den Sonntag. «So wenig BesucherInnen, wie heute, sah ich noch nie», hörte ich am Samstag jemanden schlotternd sagen. Mir kam jetzt beim Schreiben in den Sinn, wir erlebten schon schlechteres Wetter mit noch weniger Action. Fand den Artikel hier, siehe bei Interesse: www.smvc.ch/swissclassics, Ausgabe Nr. 2 / 2019. Der Sonntag schlug voll ein. Besonders die Cabriofahrer standen ab 13 Uhr bis gegen 18 Uhr im Dauereinsatz. Ich auch, mit meinem 1975 RR Silver Shadow, einer Limousine.



Ernst Meier zB. legte mit seinem 1934 Lagonda M45 Tourer am Sonntag 140 km zurück.
Mein Zähler zeigte am Abend etwas über 120 km mehr.
Die anderen FahrerInnen werden ähnliche Distanzen zurückgelegt haben.

Bruno Hürlimann und Patrick Dätwyler organisierten diesen Publikumsanlass vorbildlich, wie immer. Am Sonntag, als die Passagiere Schlange standen, wie im Flughafen Kloten am Taxistand, erwies sich Patrick als gewiefter Organisator. Patrick, Markus und Henri regelten den starken Verkehr wie Profis. Trotz des lausigen Ergebnisses am Samstag, konnten, dank der vielen Fahrten am Sonntag, stolze Fr. 3'736.– der Pro Infirmis Aargau überwiesen werden, was einem guten Resultat entspricht. » » »

Leitung: Patrick Dätwyler	
FahrerInnen am Samstag	FahrerInnen am Sonntag
Andreas Koch	Andreas Girsberger
Claudio Binder	Andreas Koch
Bruno Hürlimann	Bruno Hürlimann
Claudio Binder	Christoph Meier
Ernst Sigg	Eric Hubacher
Gregor Dätwyler	Ernst Meier
Peter Burger	Ernst Sigg
Oliver Hunziker	Felix Gschwind
Roger Jud	Gregor Dätwyler
Roger Nauer	Gusti Brunner
Rita Hostettler	Markus Gubler
Ruedi Müller	Oliver Hunziker
	Philip Hostettler
	Rita Hostettler
	Roger Nauer
	Ruedi Müller
	Toni Baumgartner

Stand Samstag	Stand Sonntag
Flavia Nogler	Flavia Nogler
Mirjam Bürgin	Marianne Lund-Jensen
Henri Boschetti	Mirjam Bürgin
	Henri Boschetti

Pro Infirmis Samstag	Pro Infirmis Sonntag
Andrea Trueb	Livia Ammon
André Brünisholz	Rachel Steiner
Beatrice Binder	Ruth Stiner
	Stefan Wöhrle



Dieses „Belle Epoque“ Paar, Joachim und Skaira Morgenthaler, www.gian-andreaa.ch, betrieb einen Stand in Bremgarten. Sie kamen auf mich zu, weil am O-iO 2024 diese Periode der kultu-relen Blüte in Europa Thema ist. „Wir werden auch dabei sein,“ meinten sie. Hier posieren die beiden neben Dätwylers 1951 Jaguar XK 120, dem Oldtimer ihrer Wahl. In den durften sie sich dann auch noch reinsetzen. Für Skaira kein leichtes einfaches Unterfangen mit all ihren Unterrücken und der Polsterung des Hinterteils.



Neu wurden dieses Jahr diese Tickets in Kreditkartengrösse und aus PVC abgegeben. Die machten einen sehr professionellen Eindruck. Stiegen einige gar nicht in einen Oldtimer? Laut Patrick fehlten am Sonntagabend zwei Kurzstrecken- und sieben Billette für die lange Strecke. Liegen diese jetzt als Souvenir zu Hause rum oder hängen mit einem Magneten am Kühlschrank? Beste Werbung für den SMVC Zentralschweiz.

SMVC Schweiz: Nationale Termine 2024

<https://www.smvc.ch/nationaletermine>

Datum	Anlass	verantwortlich
Samstag/Sonntag, 27./28.04.2024	Swiss Historic Vehicle Days	Alle
Samstag, 04.05.2024	SMVC CH – Sternfahrt & Mitgliederversammlung	Sektion ZS
Samstag/Sonntag, 18./19.05.2024	O-iO Sarnen	Gruppe Pilatus
Samstag, 22.06.2024	51. Ostschweizer-Sommerfahrt mit Wertung	Sektion OS
Samstag/Sonntag, 29./30.06.2024	Seleger Moor Tage – Ausweichdatum siehe*	Sektion ZS
Samstag/Sonntag, 06./07.07.2024	* Ausweichdatum Seleger Moor Tage	Sektion ZS
Samstag, 13.07.2024	Mittelland-Rundfahrt	Sektion ML
Sonntag, 25.08.2024	Zürich-Fahrt 2024	Sektion ZH
Sonntag, 01.09.2024	Oldtimer Träff Laufen	Sektion NW
Samstag/Sonntag, 07./08.09.2024	Raduno Ticino	Sektion TI
Sonntag, 06.10.2024	SMVC CH – Schlussfahren	Gruppe Pilatus

Vom Einzelbaum zur Mammutkathedrale

DONNERSTAG 26. OKTOBER 2023

Bericht und Fotos: Ruedi Müller

Einen Baum zu pflanzen, ist bereits ein tolles Unterfangen. Einen Mammutbaum zu setzen etwas ganz Besonderes. Doch was die SMVC Zentralschweiz im Park Seleger Moor vorhat, ist schlichtweg beeindruckend: Ein ganzer Mammutwald soll entstehen! Drei dieser majestätischen Redwoods ragen bereits jetzt schon stolz in den Himmel.

Am Donnerstagnachmittag, 26. Oktober 2023, konnten -trotz aufziehender dunklen Wolken- zwei weitere dieser Giganten (na ja, werden sie mal) gesetzt werden. Dank der sorgfältigen Vorbereitung durch Andreas Fischer und Silvan Fluder gelang dieses Kunststück in nur 34 Minuten.

Doch es geht um mehr als nur das Pflanzen. Das Ziel: BesucherInnen des Parks ein spezielles Naturerlebnis und einen Ort feierlicher Ruhe innerhalb des Parks zu bieten. Eine Bank soll dereinst zum Verweilen einladen und einen andachtsvollen Blick bieten auf die wachsende, erhabene „SMVC Zentralschweiz-Mammutkathedrale“. Ein solches Projekt wird nur durch das Engagement vieler möglich. Dazu zählen die FahrerInnen und HelferInnen, siehe den Bericht mit Link zu zahlreichen Fotos auf der Seite IV und V in der SwissClassics Nr. 5 (Oktober / November 2023). Sie alle -und ein grosszügiger Beitrag der SMVC-Zentralkasse- trugen dazu bei, dass der SMVC Zentralschweiz diese zwei weiteren Prachtsbäume dem Seleger Moor spenden konnte.



SMVC Zentralschweiz

Die Teilnehmer an der Pflanzung (vlnr): Andreas Fischer, Seleger Moor, Park- und Mediengestaltung; Patrick Dätwyler*, Organisator der Pflanzung; Markus Gubler*; Martin Zobrist*, Webmaster; Roger Nauer*, Henri Boschetti*, Präsident; Silvan Fluder, Seleger Moor, Obergärtner; Ruedi Müller*, Fotograf und Redaktor SMVC.
*Mitglieder SMVC Zentralschweiz

Wir laden alle herzlich ein, den Park zu besuchen und diese grüne Erhabenheit selbst zu erleben. Und wer weiss? Vielleicht werden Sie Teil der nächsten Mammutbaum-Pflanzaktion am Samstag / Sonntag, 29. / 30. Juni 2024 (Verschiebedatum Samstag / Sonntag, 6. / 7. Juli).

17. Oldtimermesse St. Gallen

SONNTAG 29. OKTOBER 2023

Text: Beat Sutter; Foto: Ruedi Schawalder (SMVC Stand, bevor man vor lauter Besuchern nur noch einen Teil davon sah.)

Im Oktober 2021 fand die Oldtimermesse St. Gallen das letzte Mal statt. Am Sonntag, 29. Oktober 2023, war es wieder so weit. Über 100 Aussteller präsentierten in den Hallen 2 und 3 auf dem Olma-Messegelände ihr Angebot.

Hochwertige Liebhaber- und Sammlerfahrzeuge, Anbieter von Dienstleistungs-, Restaurations- und Servicearbeiten, Clubstände sowie die obligaten Sammler- und Modellautostände liessen die Herzen der Freunde Alten Blechs höher schlagen. Alle Aussenplätze vor den Hallen wurden schon Monate vorher gebucht und boten eine bunte Vielfalt von Autoveteranen und Youngtimern. Das milde Herbstwetter trug wesentlich zur tollen Stimmung bei.

Die Sektion Ostschweiz des SMVC erfreute die Besucher mit einem liebevoll, im Herbstdekor, geschmückten Stand. Unter kundiger Leitung des Präsidenten Ruedi Schawalder, verwöhnten die Vorstandsmitglieder Clubkameradinnen und -kameraden, Freunde und Publikum mit Tranksame und Snacks. "Vom Youngtimer zum Oldtimer" lautete das Motto unserer Standarbeit. So gelang es uns, mehrere Neumitgliedschaften zu gewinnen.



SMVC Ostschweiz

Als echtes Highlight erwies sich das aus den 60-er Jahren stammende, elektrisch angetriebene Schnittmodell, welches Einsicht in wirklich alle relevanten Funktionen und technischen Details eines Autos gab.

Ungläubiges Staunen junger Standbesucher, da ein Schmunzeln der Senioren und manch ein Vater erklärte seinen Kindern oder gern auch seiner Liebsten die Funktionsweise eines Autoantriebes.

Die Organisatoren, Renate und Peter Hürlimann mit ihrem Team, zeigten sich sehr zufrieden mit dem Verlauf und den über 4500 Besucherinnen und Besuchern.

Auch wir, als Sektion Ostschweiz des SMVC, hatten einen tollen und erfolgreichen Anlass. Arbeit und Aufwand haben sich gelohnt und einmal mehr konnten wir als markenunabhängiger Club einen positiven Eindruck hinterlassen.

SMVC Nordwest / FaBaM



Die SMVC Nordwest und FaBaM Teilnehmenden an diesem Hybrid-Anlass bei der Emil Frey Classics AG in Safenwil.

Wie Autos ihre Farben wechselten

SAMSTAG 2. DEZEMBER 2023

Text: Hanspeter Gabriel;
Fotos: Claude Venturini (mit der Kamera von Claudio Binder),
Venerio De Cian.

Geplant war eine Fahrt nach Roadbook ab Flugplatz Birrfeld nach Safenwil. Ironie der Farben: Die Wetterfee ergriff die Regie und aus Grün wurde Weiss. Somit trafen rund 30 wetterfeste Classic Car Owners, Mitglieder des SMVC Nordwest und des FaBaM, (Freunde alten Blechs aller Marken www.FaBaM.ch) auf individuellen Wegen, Verkehrsmitteln und Vehikeln direkt in Safenwil ein.

Nach eher frostiger Anfahrt genoss man den freundlichen Empfang und das sich Kennenlernen im

Classic Café bei warmen Getränken und selbstgemachten Guetzi (*Anmerkung Redaktor: «Chräbeli» und «Mailänderli» von Hanspeters Frau Eveline, die gingen noch schneller weg als «Frishi Weggli»*). Die Führung durch das Museum und die Sonderausstellung Farben waren ein Genuss! Eine automobiler Zeitreise geprägt durch Farben und deren Individualität ganzer Generationen.

Informativ und erfrischend die Fachkompetenz und die diversen Anekdoten der beiden Museums-Guides, Eric Schürmann und Thomas Valko. Herzlichen Dank!

Im stilvollen Classic Café fand dieser Winteranlass einen gemütlichen Abschluss. Nach 16:30 Uhr informierte uns Ursula Leuenberger höflich, eigentlich

wäre um 16 Uhr Feierabend gewesen. So musste ich dann mitten in lebhaften Diskussionen leider zum Aufbruch blasen.



Hanspeter Gabriel, der Organisator (rechts) mit dem FaBaM Fahrtenleiter Dani Zünd.

**Clubadresse/
Sekretariat** Schweizer Motor-Veteranen-Club (SMVC)
8000 Zürich
sekretariat@smvc.ch

Zentralvorstand
Zentralpräsident Martin Bertschinger,
Gartenstrasse 1, 5600 Lenzburg

Vizepräsident Roger J. Gillard, Pfannenstielstrasse 11, 8132 Egg

Ressort

Technik/Pässe Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel
Finanzen Markus Dätwyler, Hammergut 7, 5621 Zufikon
Redaktion Ruedi Müller, Dörfli 5, 6060 Ramersberg

Sektionspräsidenten

Lady Drivers vakant
Mittelland Henri Boschetti, Mühleweg 1, 5040 Schöftland
Nordwest René Vetter, Fuchsgasse 6, 4246 Wahlen
Ostschweiz Ruedi Schawalder, Thalerstrasse 5, 9404 Rorschacherberg
Pilatus Michael Leibundgut, Untere Gründlistrasse 10A, 6055 Alpnach Dorf
Ticino Bernard Aschwanden, Via Pié di Ronco 3, 6942 Savosa
Zentralschweiz Henri Boschetti, Mühleweg 1, 5040 Schöftland
Zürich Rolf Meier, Brünnelstrasse 7, 8184 Bachenbülach



Inspektoren FIVA-ID-Cards

Mittelland Dieter Bauhofer, Alte Landstrasse 19, 5723 Teufenthal
Nordwest Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel
Ostschweiz Markus Rohner, St.Gallerstrasse 10, 8589 Sitterdorf
Ticino Stefano Coratelli, Via al Lago 6, 6918 Figino
Pilatus Fiorenzo Bollati, Via Santa Maria 26, 6596 Gordola
Zentralschweiz Louis Frey, Aarauerstrasse 21, 5630 Muri/AG
Zürich Hans-Peter Pfeiffer, Oberdorfstrasse 8, 8600 Dübendorf

Stammtische der Sektionen

Mittelland 2. Mittwoch im Monat, Restaurant Hubel in 4852 Rothrist
Nordwest 2. Dienstag im Monat, Gasthof Mühle, 4147 Aesch
Ostschweiz 2. Dienstag im Monat, Restaurant Bühlhof Frasnacht / Arbon
Pilatus 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr, Drift, 6064 Kerns nach spezieller Einladung
Ticino
Zentralschweiz 2. Montag im Monat, ab 20.00 Uhr, Restaurant Tell, 6038 Gisikon
Zürich 1. Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr, Hotel Wallberg, 8604 Volketswil

Layout

Marco Schulze, ms-mediaservice, grafik@swissclassics.com

E-Mail Kontakt

Für alle im Impressum aufgeführten SMVC-Personen nach folgendem Muster:
erster Buchstabe Vorname + Punkt (.) + Name + @smvc.ch
Bsp.: Martin Bertschinger = m.bertschinger@smvc.ch

www.smvc.ch



(vlnr) Ruedi K.; Michaela Sigrist; Michael Leibundgut, SMVC Pilatus;
Markus + Michaela Gubler, SMVC ZS; Cécile + Roger Nauer, SMVC ZS.

Spontan Herbstausfahrt mit SMVC ZS und SMVC Pilatus KollegInnen

SONNTAG 29. OKTOBER 2023

Text und Fotos: Ruedi Müller.

Alle Fotos: <https://photos.app.goo.gl/h8brLeeLh8BasTDw6>

Mein Mail von Freitagnacht, 27. Oktober 2023:

Betreff: Wer hätte das gedacht? Am Sonntag wohl der letzte Herbsttag mit angenehmen Temperaturen. Lust und Zeit für eine letzte Ausfahrt? Siehe Beilage.

Gueta Morgä Oldtimer-KollegInnen

Hatte zwar etwas anderes vor am Sonntag. Aber bei dem Wetter schmiss ich den Plan zum Fenster raus.

Das Schwierigste: ein Restaurant, Café zu finden, das am Sonntagvormittag offen hat. Bitte sende mir ein Mail, sollte Dich diese wohl letzte Ausfahrt reizen, ich muss reservieren im Café Betschart in Bonstetten. Und bitte auch angeben, ob Du zum Mittagessen im Landgasthof Frohsinn kommst.

Ich bin den ganzen Samstag unterwegs. Kann mich erst am Abend um allfällige Anmeldungen kümmern. Bitte dann am Sonntag früh unbedingt Dein Mail öffnen, solltest Du Dich anmelden.

Ich rechnete mit 3-5 Oldtimern und hatte die Einladungen entsprechend dosiert. Mehr sind bei einer spontanen Ausfahrt nicht zu handeln.

Die Fahrt war herrlich. Wenn immer möglich auf Nebenstrassen. Als wir von Boppelsen her gegen Regensberg kamen, hätte ich mir wieder mal gewünscht, die Ray-Ban Smart Glasses wären in der Schweiz auch bereits erhältlich. Nach einer Kurve zeigte sich das Schloss und Städtchen in seiner vollen Pracht. Aber ich konnte nicht anhalten und ein Foto schiessen. Mit den Smart Glasses hätte ich einfach an den Bügel der Brille gegriffen um ein perfektes Bild zu erhalten. Zum guten Glück gelang Roger eines bei der Einfahrt in den Ort. Parkieren mit unseren „Schiffen“ erwies sich als schwierig (2x Cadillac, 1x Rolls-Royce). Wir stellten sie auf den Car-Parkplatz. Anschliessend genossen wir den Rundgang durch Regensberg. Ein Restaurant wurde gerade ausgeräumt und die Krone ist Sonntag, Montag und Dienstag geschlossen. Zum guten Glück führte Michael in seinem Jumbo-Kofferraum einen Weinkeller mit und grub aus diesem einen feinen Rosé samt Becher aus. Thanks Michael.



Vlnr: Roger + Cécile Nauer, Markus + Michaela Gubler; Ruedi Kuchler;
Michaela Siegrist + Michael Leibundgut.

Auf der Weiterfahrt hielten wir nach einem Restaurant Ausschau. Entweder waren die jedoch zu, wie die Krone, oder die Parkplätze voll. Auf der Buchenegg klappte es. Nur, da hatte ich nur noch Michael und Michaela im Schlepptau. Ruedi Kuchler ging das Benzin aus und Roger füllte ihm aus seinem Benzinkanister nach. Wusste nicht, dass eine Harley-Davidson 1800 ccm so viel schluckt, nur soooo ein mickriges Tännchen über der mächtigen Maschine sitzt und man alle paar Kilometer tanken muss. Wie auch immer, wir fanden uns wieder und genossen ein feines Nachmittagsessen; Michael, Michaela und Ruedi Kuchler ein Fondue. Auch das Steak und die Pommes Frites mundeten köstlich. Das www.buchenegg.ch ist eine Empfehlung.

Wir beschlossen dann, den letzten Teil der Tour -den Albis- sausen zu lassen und nach Hause zu fahren. Wir verbrachten einen ganz tollen Tag. Gerne mal wieder. Thanks.